

## Projektbeschreibung Treff Miteinander

Im Stadtteil Emmertsgrund wurde ab September 2000 mit Unterstützung durch die Stadt Heidelberg vom Internationalen Bund e.V. Bildungszentrum Heidelberg die Einrichtung „Treff Miteinander“ entwickelt. Die Angebote des Treffs Miteinander richten sich vor allem an junge Menschen im Altersbereich von 12 bis 26 Jahren, die in den Bergstadtteilen leben und nach Deutschland eingewandert sind oder über einen Migrationshintergrund verfügen. Im Verlauf der dreizehnjährigen gemeinwesenorientierten Arbeit wurden vor Ort Projekte mit unterschiedlichen Schwerpunkten erfolgreich realisiert. Ende November 2013 läuft ein Projekt aus, das vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge Fördermittel erhält. In diesem Projekt wird auch den Eltern der Jugendlichen Unterstützung angeboten.

Mindestens 120 junge Menschen nehmen im Laufe eines Jahres unterschiedliche Angebote des Treffs Miteinander in Anspruch. Offene und neigungsorientierte Angebote werden sehr gerne genutzt. Die Nachfrage nach Hilfestellung und Beratung im Übergang von der Schule in den Beruf und auch bei der Arbeitssuche ist beständig hoch. Pro Jahr erstellen ca. 80 Personen Bewerbungsunterlagen im Projekt. Jugendliche und junge Erwachsene wenden sich selbständig an die Mitarbeiter und werden individuell sowie in kleinen Gruppen gefördert. Hier werden den Jugendlichen notwendige, materielle Voraussetzungen für die Bewerbungsphase bereitgestellt. Sie können im Treff Miteinander Computer mit Internetzugang, Drucker, die Büroausstattung sowie Übungs- und Lehrmaterialien kostenfrei nutzen. Dies vermindert die Gefahr der Benachteiligung dieses Klientels beim Zugang zur Bildung. Viele Jugendliche aus der Zielgruppe verbessern auf diesem Weg ihre Chancen auf eine gelungene berufliche und schulische Integration. Sie finden einen Platz im Praktikum oder im Freiwilligendienst. Den Klienten gelingt der Start in die Berufsausbildung, das Studium oder in eine Arbeit. Auch die Zusammenarbeit mit den Migrantenelementen entwickelte sich stetig.

Der Treff Miteinander soll ab Dezember 2013 an das Bürgerhaus Emmertsgrund angebunden werden. Dies wird im Stadtteil zu einer noch stärkeren Bündelung der Unterstützungsangebote und zu Synergieeffekten sowie zu einer Verringerung der Gesamtkosten für den Treff Miteinander führen. Die Abstimmung mit den örtlichen Angeboten in anderer Trägerschaft ist angestrebt und befindet sich in Entwicklung. Kooperationen bei der Ausgestaltung und Planung der einzelnen Angebote sind ebenfalls avisiert.

Für die bewährten und besonders stark nachgefragten Angebotsformen des Treffs Miteinander werden im Bürgerhaus Räume und technische Ausstattung zur Verfügung gestellt. Folgende Themen bilden die inhaltlichen Schwerpunkte:

- Unterstützung für Jugendliche und Heranwachsende beim Übergang von der Schule in den Beruf (Beratung, Coaching, Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Trainings, diverse Kurse etc.)
- Unterstützung für Jugendliche und junge Erwachsene bei der Arbeitsaufnahme
- Coaching für Jugendliche und junge Erwachsene während der Ausbildung und/ oder im Arbeitsumfeld
- Angebote für Erwachsene zur Stärkung ihrer Erziehungskompetenz

Am nachgefragten Bedarf orientiert können diese durch weitere Punkte ergänzt und neue Projekte entwickelt werden.

Heidelberg, 08.08.2013